

Ausgeschrieben wird

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Berner Schulfreund**

Band (Jahr): **3 (1863)**

Heft 15

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-675799>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

sendung der Beträge Schuld, die Ursache hievon lag in ganz besondern Umständen, namentlich Krankheitsumständen des Besorgers.

Jak. Egger, Inspektor.

Ausgeschrieben wird:

Die Lehrerstelle an der gemischten Schule von Salvenach im freiburgischen Seebezirk, mit 60 bis 70 Kindern. Pflichten: die gewöhnlichen nebst kirchlichen Funktionen. Besoldung: Fr. 700 in Baar nebst freier Wohnung im Schulhause, einer Viertel-Jucharte Pflanzland und 2 Klaftern frei zum Hause gelieferten Brennholzes. Amtsantritt: 1. November 1863. Die Bewerber haben sich bis zum 16. August 1863 bei dem Tit. Oberamt Murten unter Beilegung ihrer Zeugnisse zu melden und am 28. August, Morgens 9 Uhr, im Schulhause zu Murten zur Prüfung einzufinden.

Anzeige.

In Berufung auf die im Schulfreund Nr. 12 und 13 enthaltene Empfehlung meiner der Unterzeichneten Kaffee- und Küchlwirtschaft zum Schlüssel im Rosengarten in Thun, bin ich so frei, die Tit. Lehrer und Lehrerinnen, welche auf ihrer Durchreise durch Thun mit Jugend bei mir gefälligst einkehren wollen, besonders auf meine Affische „zum Schlüssel“ ohne besondere Nachfrage nach mir, aufmerksam zu machen; indem mir durch Mißbrauch meines Namens durch andere Wirtschaftsinhaber Kunden entzogen worden, veranlaßt mich dieser Umstand, meine Empfehlung zu wiederholen. Reale, billige Bedienung, mit allfälligem Rabatt im Preise, wird zugesichert. Die Tit. Lehrerschaften, welche bei mir schon zugesprochen haben, werden meine Empfehlung genehmigen.

Thun, 13. Juli 1863.

Magdalena Hoffmann=Jaun.

Neues Lesebuch für Mittelklassen.

Den Tit. Schulbehörden und Lehrern wird hiemit angezeigt, daß noch zirka 2000 gebundene Exemplare von der zweiten Auflage auf Lager sind. Bestellungen, welchen der Betrag beizulegen ist, sind gefälligst franko an Unterzeichnete einzusenden, worauf die Versendung umgehend erfolgen wird. Früheren Klagen wegen mangelhaften Einbandes ist Rechnung getragen worden.

Verlagsbuchhandlung von Alex. Fischer
in Bern.

Verantwortliche Redaktion: B. Bach, in Steffisburg.

Druck und Expedition: Alex. Fischer, in Bern.